



Referenzprojekt

Bezeichnung und Ort des Projekts:		Filstalbrücke	
Auftraggeber : (Name, Anschrift)	DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH Eisenbahn-Bundesamt	Geotechnische Kategorie	GK 3
Beschreibung des Projekts:	<p>Die Filstalbrücke wird im Rahmen des Alaufstieges der NBS Wendlingen-Ulm als dritthöchste Eisenbahnbrücke Deutschlands gebaut. Die Filstalbrücke wird semi-integral, d.h. dass die Pfeiler bei Verzicht auf Lager in den Oberbau integriert werden. Bei semi-integralen Brücken entsteht eine besondere Anforderung der realitätsnahen Erfassung der Baugrund- und Gründungssteifigkeiten, da bei Verformungs- und Steifigkeitsdifferenzen in den Gründungen grundsätzlich Zwangsbeanspruchungen in die aufgehende Konstruktion eingeleitet werden. Des Weiteren können bei Verformungen im Überbau, Verschiebungen und Verdrehungen über die Pfeiler in die Gründung übertragen werden und damit auch zeitabhängig veränderliche Beanspruchungen auf die Gründung wirken. Diese Kräfte und Verformungen treten hierbei unter Umständen auch zyklisch, z.B. in Abhängigkeit der täglichen Temperaturschwankungen, auf.</p>		
Leistungen	Geotechnische Prüfung als vom Eisenbahn-Bundesamt anerkannter Gutachter		
Leistungszeitraum	von 2012	bis 2019	



Quelle: DB PSU

